Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV
Alter, Generationen und Gesellschaft

Verträge zur Ausrichtung von Finanzhilfen (VAF) gestützt auf Art. 101bis AHVG

Name der Organisation	Jährliche Beiträge (Beitragsdach)	Dauer des Subventions-vertrages	Subventionierte Leistungen (Art. 101bis Abs. 1 Bst. a-d AHVG)	Generelle Zielsetzung für alle Subventionsverträge: Unterstützung der Umsetzung der Strategie des Bundesrates für eine schweizerische Alterspolitik[1] Weitere Zielsetzungen des Vertrags:
Pro Senectute Schweiz, Zürich www.pro-senectute.ch	54 Mio.[2]	2022-2025	Koordination und Entwicklung; Sozialberatung, Gemeinwesenarbeit, Hilfen zu Hause[3], Kurse für vulnerable ältere Menschen	Förderung des autonomen und selbständigen Lebens älterer Menschen, unter besonderer Berücksichtigung von vulnerablen Zielgruppen, damit sie so lang wie möglich zu Hause wohnen können.
Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern www.redcross.ch	12,8 Mio.[4]	2022-2025	Koordination und Entwicklung; Besuchs- und Begleitdienst, Rotkreuz-Notrufdienst sowie Rotkreuz-Fahrdienst[3], Lehrgang Pflegehelfende (PH) SRK	Förderung der Autonomie, Handlungsfähigkeit, Integration und Teilhabe am sozialen Leben von älteren Menschen.
Spitex Schweiz, Bern www.spitex.ch	1,54 Mio.[5]	2023-2026	Koordination und Entwicklung; Basiskurs für HaushelferInnen	Förderung der professionellen Hilfe und Pflege zu Hause zwecks Ermöglichens eines langen Verbleibs zu Hause.
Alzheimer Schweiz, Bern alz.ch	0,9 Mio.[6]	2024-2027	Koordination und Entwicklung; Beratung (Alzheimer-Telefon), Alzheimerferien, Gruppen für Menschen mit Demenz, Angehörigengruppen und Alzheimer-Cafés	Förderung der optimalen Integration von Menschen mit Demenz in die soziale Umgebung.
ARTISET, Branchenverband CURAVIVA, Bern www.curaviva.ch	0,86 Mio.	2023-2026	Koordination und Entwicklung	Förderung und Entwicklung von innovativen Modellen und Projekte, damit alte Menschen die Unterstützung benötigen, einen möglichst hohen Grad an Selbstbestimmung und Selbstständigkeit bewahren.-.
Schweizerische Parkinsonvereinigung, Zürich www.parkinson.ch	0,6 Mio.[7]	2025-2028	Koordination und Entwicklung; Beratung, Seminare mit Beratungscharakter, Selbsthilfegruppen	Förderung eines aktiven und selbstbestimmten Lebens von Parkinsonbetroffenen.
Verein Schweizerischer Seniorenrat SSR, Bern www.ssr-csa.ch	0,3 Mio.	2023-2026	Koordination und Entwicklung	Sicherstellung der Vertretung der Interessen der älteren Bevölkerung, insbesondere der vulnerablen Zielgruppen, damit deren Bedürfnisse hinsichtlich Autonomie, Selbstbestimmung und Würde in die politischen Entscheidungsprozesse einfliessen und von den Leistungserbringern berücksichtigt werden.
GERONTOLOGIE CH, Bern www.gerontologie.ch	0,3 Mio.	2024-2027	Koordination und Entwicklung	Als interdisziplinäre Plattform für Fachleute im Altersbereich wird die Vernetzung von Expertinnen und Experten sowie Institutionen sichergestellt. Das Ziel ist es, den Wissensaustausch und eine koordinierte Betreuung von älteren Menschen zu fördern, um ein autonomes und selbständiges Leben zu ermöglichen.
Nationales Kompetenzzentrum Alter ohne Gewalt Alter ohne Gewalt	0,16 Mio.	2025-2028	Koordination und Entwicklung	Prävention und Bekämpfung von Gewalt/Misshandlung älterer Menschen durch Informations- und Sensibilisierungsmassahmen sowie durch die Vernetzung der verschiedenen Akteure.

Letzte Änderung: 01.2025

[1] Strategie für eine schweizerische Alterspolitik. Bericht des Bundesrates vom 29.8.2007 in Erfüllung des Postulates Leutenegger Oberholzer vom 3.10.2003 (03.3541).
[2] Vom Gesamtbetrag fliessen jährlich max. 45.3 Mio. Fr. an die kantonalen Pro Senectute Organisationen.
[3] Diese Dienstleistungen werden mit Beiträgen unterstützt, sofern sie von Freiwilligen erbracht werden.
[4] Vom Gesamtbetrag fliessen jährlich max. 11.6 Mio. Fr. an die Rotkreuz-Kantonalverbände.
[5] Vom Gesamtbetrag werden jährlich max. Fr. 260 000.– zur Unterstützung der Weiterbildung von Hilfspersonal (Basiskurs für Haushelfer/innen) verwendet.
[6] Vom Gesamtbetrag fliessen jährlich maximal Fr. 346 000.– an die kantonalen Sektionen von Alzheimer Schweiz.
[7] Vom Gesamtbetrag werden jährlich maximal Fr. 147 000.– zur Unterstützung lokaler Aktivitäten (Selbsthilfegruppen) verwendet. Parkinson Schweiz hat keine selbständigen kantonalen Sektionen.